

Leitbild

Unser Verein Kontakt in Krisen e.V. ist ein Träger für soziale Hilfen und wurde 1994 gegründet. Er ist juristisch selbstständig in der Rechtsform eines eingetragenen Vereins und Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband Thüringens.

Als Verein für krisenorientierte, aufsuchende und stadtteilorientierte Sozialarbeit bieten wir umfangreiche professionelle Dienstleistungen und alltagspraktische Unterstützungen an.

Dazu gehören:

- Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung
- Ambulante, flexible Erziehungshilfen: Schwerpunkt Integration von schulmüden Kindern und Jugendlichen
- Herausgabe des Sozialmagazins „Erfurter Straßenzeitung BRÜCKE“
- geförderte Projekte zur Stärkung der lokalen Ökonomie und zur sozialen und beruflichen Integration von Langzeitarbeitslosen
- aufsuchende Mietschuldnerhilfe
- niederschwellige Hilfen, wie Lebensmittelausgabe, Kleider- und Möbelspenden
- stadtteilorientierte Hilfe für Flüchtlinge und Asylbewerber
- Koordination von Ehrenamt und Betreiben eines „Erfurter Tauschrings“
- Gewährleisten einer Adressfunktion im Stadtteil, z. B. durch ein Hofcafé und einen Allee-Laden

Wir orientieren unser professionelles Handeln an den folgenden Leitsätzen:

- Die wissenschaftlichen und ethischen Grundlagen professioneller Sozialarbeit geben uns fachliche Orientierung und dienen als konzeptionelles Fundament: „Soziale Arbeit versteht sich als Menschenrechts-Profession. Sie handelt auf der Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse und entsprechend begründbarer Methoden. Sie hilft Menschen, eine befriedigende Teilhabe am Leben zu erreichen. Sie unterstützt die Gesellschaft in ihrer sozialen und demokratischen Verpflichtung. Sie handelt auf der Basis besonderer berufsethischer Verpflichtungen (DBSH).
- Wir begegnen unseren KlientInnen mit Respekt und achten ihr Recht auf Selbstbestimmung. Fremdenfeindliche und diskriminierende Auffassungen und Haltungen haben bei uns keinen Platz. Unser Handeln ist geprägt durch die

Orientierung an den Bedürfnissen, Stärken und Ressourcen sowie dem Vertrauen in die Lern- und Lösungskompetenzen der Ratsuchenden. Mitgestaltung und Partizipation sind grundlegend für unsere Arbeit.

- Unser Verein lebt durch Wandel. Wir verstehen uns als innovatives und zukunftsorientiertes Unternehmen. Wir suchen beständig nach neuen sozialen Dienstleistungen, die an den Bedürfnissen und Problemlagen unserer Klienten ausgerichtet sind. Die Verbesserung von Lebensqualität und Teilhabechancen sind Maßstab unseres Wirkens im Stadtteil und darüber hinaus.
- Wir arbeiten in Kooperation mit anderen Professionen sowie mit allen Personen und Institutionen, die für die Verbesserung der Lebensverhältnisse im Stadtteil und darüber hinaus eintreten. Als verlässlicher Partner beteiligen wir uns an der Entwicklung eines leistungsstarken, träger- und generationsübergreifenden Hilfeverbundes und pflegen einen kooperativen Arbeitsstil.
- Wir fördern bürgerschaftliches Engagement und entwickeln hierfür die erforderlichen Gestaltungs- und Verantwortungsmöglichkeiten. In der Verbindung von professioneller Sozialarbeit und Bürgerengagement sehen wir eine unverzichtbare Ressource zur Sicherung einer lebendigen Bürgergesellschaft.
- Unsere MitarbeiterInnen ringen um eine hohe fachliche Qualität unserer Angebote. Grundlage dafür sind eine kontinuierliche Weiterbildung, eigenverantwortliches Handeln sowie eine von gegenseitigem Respekt getragene Teamkultur.
- Vorstand und Geschäftsführung des Vereins fühlen sich verantwortlich für eine Kultur der kollegialen Zusammenarbeit. Das schließt die Transparenz von Entscheidungen genauso ein wie die Wertschätzung und Würdigung der Leistungen aller Mitarbeiter. Zugleich ermutigen Leitung und Vorstand alle Mitarbeiter zu sachlicher, fairer Kritik und aktiver Beteiligung an der weiteren Entwicklung des Vereins.

Erfurt, 28. Oktober 2015 (Beschluss Mitgliederversammlung)